

17.03.2023

Der Kreis fördert Projekte der Kinder- und Jugendhilfe

Erfreuliches gibt es aus dem Kreistag zu berichten, dessen Jugendhilfeausschuss in seiner letzten Sitzung finanzielle Hilfen für die Kommunen aufgezeigt bzw. beschlossen hat. So erhielt die Gemeinde Much aus dem Programm der Landesregierung „Aufholen nach Corona“ Zuschüsse z. B. für Angebote des Jugendzentrums, der Gesamtschule und der Jugendfeuerwehr. Die Summe der Zuschüsse beläuft sich auf mehr als 20.000 €. Ein Betrag, der eine Vielzahl von gemeinschaftsfördernden Maßnahmen ermöglicht und daher sicher gut angelegt ist.

Weiter wurde von dem Jugendhilfeausschuss u. a. beschlossen, dass die bisher von der Gemeinde für die Kindertagesstätten mit Investorenmodell getragenen Mietkostenzuschüsse, vom Kreis übernommen werden. Bemerkenswert ist dabei, dass das Projekt „Übernahme der Mietkosten“ in Much bereits zweimal erfolgreich umgesetzt wurde und jetzt vom RSK für alle Jugendamtskommunen übernommen wird. Ebenso werden weitere finanzielle Mittel für das in Much eingerichtete Elterncafé zur Verfügung gestellt, womit diese Einrichtung zukünftig an zwei Tagen in der Woche geöffnet werden kann.

Die Übernahme der Mietkostenzuschüsse stellt für die Gemeinde eine finanzielle Entlastung dar, da die Zuschüsse zur Verbesserung des Kindergartenangebotes bisher im Rahmen ihrer freiwilligen Leistungen erbracht wurden.

Peter Steimel



Kreishaus Rhein-Sieg. Foto: wikipedia.org